

IB intern

4/2019

Die Zeitschrift der IB-Gruppe



Im Fokus

Das Klima geht uns alle an

Nachhaltigkeit im IB

Seite 4

IB-Gruppe

Klimastreik

Der IB beteiligt sich am weltweiten Protest Seite 8

Mittendrin

Kosmos Chemnitz

Für Vielfalt und Toleranz Seite 17

Menschen

Hilfe für Nepal

Privates Engagement eines IB-Mitarbeiters Seite 26

Menschsein
stärken



Das STELLA-Handbuch

Mehr Wissen für mehr Selbstständigkeit

Im Rahmen des EU-Programms Erasmus+ bekam der IB vor zwei Jahren den Zuschlag für eine Kofinanzierung des Netzwerkprojektes „STELLA – Staffs European Lifelong Learning Academy“. Auf der Grundlage einer Bedarfsanalyse der Lebens- und Arbeitswelten von Menschen mit Behinderung entwickelten die zehn Partner aus Deutschland, Polen, Italien, Griechenland, Großbritannien, Schweden, Frankreich, Litauen, den Niederlanden und der Türkei ein Handbuch zur Verbesserung der grundlegenden Kompetenzen von Menschen mit Behinderungen. Nun ist das Handbuch, das in zehn Sprachen sowie in Leichte Sprache übersetzt wurde, fertig – und wurde einem breiten Publikum in Litauen erstmals vorgestellt. „Das STELLA-Handbuch“ vermittelt Fachkräften in der sozialen Arbeit wichtige Informationen und

i

Das STELLA Handbuch ist als Download hier erhältlich:
www.ella-ella.eu/stella/handbook



Erasmus+

Stolz präsentiert Christiane Lensch das Ergebnis einer europäischen Kooperation zur Inklusion von Menschen mit Behinderung: das STELLA-Handbuch.

Methoden, um Menschen mit Behinderung ein möglichst selbstbestimmtes Leben und den Weg auf den ersten Arbeitsmarkt zu ermöglichen.

Während der Herstellung war Teilhabe oberstes Prinzip: „In der Projektphase und auf den nationalen und internationalen Treffen arbeiteten Menschen mit Behinderung auf Augenhöhe mit allen anderen Mitarbeitenden“, berichtet Christiane Lensch, Koordinatorin für Internationale Projekte und Produktentwicklung beim IB Südwest. Alle Teilnehmenden waren mit dem Ergebnis mehr als zufrieden: „Wir haben ein erfolgreiches Projekt mit einem Superprodukt beendet“, freut sich Christiane Lensch. Die nächste Aufgabe ist bereits in Planung: Das internationale Konsortium will in den kommenden drei Jahren die digitalen Kompetenzen bei Menschen mit Behinderung stärken.